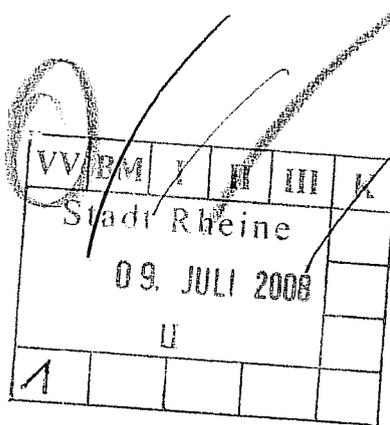


Anlage 4



Städt. Kaufm. Schulen, Berufskolleg, Lindenstr. 36, 48431 Rheine

Frau
Ute Ehrenberg
Beigeordnete der Stadt Rheine
Klosterstraße 14
48431 Rheine



Name: OStD Clemens Schöpker
Durchwahl: 05971/920822
Datum: 5. Juli 2008



Kopie f. BM
Kopie II
11.11.2008

Reorganisation und Umbau der Verwaltung der Kaufmännischen Schulen Rheine

Sehr geehrte Frau Ehrenberg,

als das Schulgebäude der Kaufmännischen Schulen 1980 eingeweiht wurde, zählte das Kollegium rund 60 MitarbeiterInnen, die Schülerzahl war um 500 – 600 niedriger als heute, das Sekretariat war mit 1 ½ Verwaltungskräften hinreichend besetzt. Die Räumlichkeiten, die für Verwaltung der Schule zur Verfügung standen, entsprachen – sieht man von den bereits damals nicht ausreichend vorhandenen Fachleiterzimmern ab – den Anforderungen.

In den 28 Jahren, die seitdem vergangen sind, hat die Schule eine rasante Entwicklung genommen, nicht nur was die Zahlen der Lehrkräfte (fast verdoppelt) und der Schülerinnen und Schüler angeht, sondern auch hinsichtlich erweiterter Aufgabenstellungen und Herausforderungen, mit denen sich die Schule konfrontiert sieht und denen sie sich gerne stellt. Dies trifft auch den Verwaltungsbereich, der den Arbeitsaufwand eines veritablen mittelständischen Unternehmens zu bewältigen hat, zu.

Im Rahmen der selbstständigen Schule gelang es, durch die Bereitstellung zusätzlicher Sekretärinnenstunden seitens des Schulträgers für die dringend erforderliche Entlastung zumindest in den Spitzenzeiten zu sorgen. Den mir dafür eingeräumten finanziellen Rahmen von 13000 € pro Jahr habe ich zu keinem Zeitpunkt auch nur annähernd ausgeschöpft. Mit einer vom 5. Juni 2008 datierten Email informiert mich nun der Leiter des Schul- und Kulturrates, Herr Reeker, dass wegen des Auslaufens des Modellvorhabens nur noch 7/12 (für die ersten 7 Monate) ausgezahlt würden. Auf einer Auszahlung habe ich bisher nie bestanden, ich habe nur erwartet, dass Frau Klinge als Aushilfskraft bei Bedarf jederzeit verfügbar ist. Und so sollte es auch in Zukunft bleiben. Falls ich die erwähnte Mitteilung aber als Hinweis verstehen muss, dass die Schule in Zukunft nur noch mit 1 ½ Verwaltungskräften auszukommen hat, beantrage ich eine sofortige Belastungsprüfung des Sekretariats und – um das Ergebnis vorweg zu nehmen – die Einstellung mindestens einer weiteren Vollzeitkraft im Schulbüro.

Die Erweiterung und Erneuerung des Lehrerzimmers im vergangenen Jahr hat nachhaltig zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen des Kollegiums beigetragen. Die räumlichen Bedingungen im Verwaltungsbereich hingegen entsprechen noch dem Zustand Anfang der 80er Jahre. Hier ist

Städtische Kaufmännische Schulen Rheine
- Berufskolleg mit Wirtschaftsgymnasium -

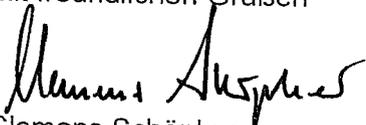
Lindenstraße 36 - 48431 Rheine
Tel.: 0 59 71 92 08 - 0 - Fax: 0 59 71 92 08 - 33
kaufm.schulennrheine@t-online.de - www.kfmschulen.de

dringender Handlungsbedarf gegeben. Durch den Umbau des nicht mehr benötigten Fahrschüler-
raumes (im Foyer sind entsprechende Sitzmöglichkeiten angeschafft worden) in Besprechungs-
räume bzw. zusätzliche Fachleiterräume sowie die Schaffung eines Arbeitsplatzes für die Verwal-
tungsassistentin ließe sich der Verwaltungsraum kostengünstig funktional ausbauen. Herr Dr. Dirk
Terhechte vom Architekturbüro Terhechte und Höfker hat auf unsere Bitte hin eine vorläufige Pla-
nung erstellt, um allen Beteiligten für weitere Gespräche eine konkretere Datengrundlage zu ver-
schaffen. Die Gesamtkosten würden sich auf rund 69.000 € belaufen. Der Entwurf umfasst zwei
alternative Planungen, die sich beide im Rahmen des obigen Betrages realisieren ließen. Auch ist
eine zeitlich gestufte Umsetzung denkbar. Pläne und Kostenberechnungen füge ich in der Anlage
bei.

Last, but not least, weise ich vorsorglich darauf hin, dass sich zurzeit ein Erlass des MSW in der
Verbändeberatung befindet, in dem die Schulen verpflichtet werden, bei mehr als 6-stündigem
Unterricht eine Mittagspause für die Schülerinnen und Schüler vorzusehen. Die beschriebene Un-
terrichtskonstellation ist bei uns wie auch in unserer Nachbarschule, dem Berufskolleg der Stadt
Rheine, bereits heute der Normalfall. Es wäre deshalb angezeigt, wenn seitens des Schulträgers
das Thema Mensabetrieb für die beiden Berufskollegs bereits vorausschauend mit in den Fokus
genommen würde. Insbesondere sind vorab die Frage von Zuschüssen, die den Haushalt entlas-
ten, aber auch die eines innovativen Catering-Konzeptes mit zu bedenken. Für das Schulzentrum
Kaufmännische Schulen/Berufskolleg der Stadt Rheine mit seinen über 4500 Schülerinnen und
Schülern könnte ein solches Mensaprojekt als Gemeinschaftsvorhaben unter Einbeziehung be-
stimmter Bildungsgänge durchaus Kosten sparend realisiert werden.

Ich würde mich freuen, sehr verehrte Frau Ehrenberg, wenn die von mir in diesem Schreiben an-
gesprochenen Punkte nach meiner Rückkehr aus dem Urlaub Ende Juli einmal Gegenstand eines
gemeinsamen vertiefenden Gespräches sein könnten.

Mit freundlichen Grüßen



Clemens Schöpker
Schulleiter

Anlagen

Bitte das Thema
Mensa auch mit
der Planung FM Methvan
abstimmen!
↳ mit Wli?
↳

**Bauvorhaben: Umbau des Verwaltungstraktes der Kaufmännischen Schulen
Lindenstraße 36, 48431 Rheine**

Bauherr: Stadt Rheine, Klosterstraße 14, 48431 Rheine

Kostenberechnung

1. Rohbauarbeiten

1.1	Wandabbruch	5,1 m ³	à	320,00 €/m ³	=	1.632,00 €
1.2	Entsorgung von Restbeständen, Altmobiliar	6 Std.	à	30,00 €/Std.	=	180,00 €
1.3	Container	4 Stck	à	210,00 €/Stck	=	840,00 €
1.4	Anmauerungen und Anputzarbeiten	10 Std.	à	36,50 €/Std.	=	365,00 €
1.5	vorh. Türöffnungen, Stahlzargen demontieren, Öffnung ausmauern	2 Stck	à	170,00 €/Stck	=	340,00 €
1.6	Türöffnungen in vorh. Mauerwerk einstemmen, Schutt entsorgen, Öffnung überdecken und anmauern	1 Stck	à	482,00 €/Stck	=	482,00 €
1.7	Folie für Abdeckarbeiten liefern und verlegen	300 m ²	à	1,30 €/m ²	=	390,00 €
1.8	Anputz in Kleinflächen	30 m ²	à	15,80 €/m ²	=	474,00 €
1.9	Kabelschlitze nach Verlegen von neuen Elektroinstallationen verputzen	110 m	à	7,80 €/m	=	858,00 €
1.10	Innenwand aus KS-Mauerwerk, d = 17,5 cm	7 m ²	à	70,00 €/m ²	=	490,00 €
1.11	Stundenlohnarbeiten für Arbeiten auf Anweisung der Bauleitung	20 Std.	à	39,00 €/Std.	=	780,00 €
1.12	pauschaler Materialkostenansatz für vorgenannte Stundenlohnarbeiten	1 psch				900,00 €

Rohbauarbeiten netto

7.731,00 €

2. Trockenbauarbeiten

2.1	neue Innenwände	80 m ²	à	34,50 €/m ²	=	2.760,00 €
2.2	Anarbeitungen von GK-Flächen an vorh. Mauerwerksflächen	16 Std.	à	36,00 €/Std.	=	576,00 €
2.3	neue Türzargen liefern und als Zulage einbauen	3 Stck	à	54,00 €/Stck	=	162,00 €
2.4	verstärkte Ständer als Einfas- sung vorgenannten Türzargen als Zulage zu 2.4	3 Stck	à	20,25 €/Stck	=	60,75 €
2.5	neue Türblätter einschließlich Drücker und Bänder liefern und montieren	3 Stck	à	283,00 €/Stck	=	849,00 €
2.6	abgehängte Akustikdecken	160 m ²	à	36,00 €/m ²	=	5.760,00 €
2.7	Rückbau der Alu-Lamellendecken	15 m ²	à	18,00 €/m ²	=	270,00 €
2.8	Anarbeiten der Alu-Lamellendecken	20 m ²	à	39,00 €/m ²	=	780,00 €
2.9	Stundenlohnarbeiten zum Nach- weis auf Anweisung der Bauleitung	20 Std.	à	36,00 €/Std.	=	720,00 €
2.10	Materialkostenpauschale	1 psch				450,00 €

Trockenbauarbeiten netto	12.387,75 €
--------------------------	-------------

3. Elektroinstallation

3.1	Kostenschätzung					8.000,00 €
3.2	EDV - Installation					4.000,00 €

Elektroinstallation netto	12.000,00 €
---------------------------	-------------

4. Sanitär- und Heizungsinstallation

4.1	Demontagen	8 Std.	à	36,00 €/Std.	=	288,00 €
4.2	kleine Änderungen an Heizkörpern, neue Thermostatköpfe	8 Stck	à	30,00 €/Stck	=	240,00 €
4.3	Stundenlohnarbeiten	16 Std.	à	36,00 €/Std.	=	576,00 €
4.4	Materialkostenpauschale					650,00 €
4.5	Klimageräte inkl. Zubehör und Montage, 1 Splittgerät					n.b.

Heizungs- u. Sanitärinstallation netto	1.754,00 €
--	------------

5. Fensterarbeiten

5.1	Beschläge prüfen	30 Stck	à	10,00 €/Stck	=	300,00 €
5.2	Dichtungen prüfen und ggf. erneuern	120 m	à	6,00 €/m	=	720,00 €
5.3	Dekorfolien	6 m ²	à	50,00 €/m ²	=	300,00 €
5.4	Reparaturen im Stundenlohn	10 Std.	à	36,50 €/Std.	=	365,00 €
5.5	Austausch der Verglasung	30 m ²	à	50,00 €/m ²	=	1.500,00 €
5.6	Rolladenerneuerung					n.b.

Fensterarbeiten netto	3.185,00 €
-----------------------	------------

6. Estrich- und Bodenbelagsarbeiten

6.1	Estrichschlitze verfüllen	5 m	à	7,50 €/m	=	37,50 €
6.2	Estrichübergänge verharzen	15 m	à	3,90 €/m	=	58,50 €
6.3	Fußleisten demontieren und entsorgen	120 m	à	1,35 €/m	=	162,00 €
6.4	Bodenflächen schleifen	78 m ²	à	0,85 €/m ²	=	66,30 €

6.5	Bodenflächen grundieren und spachteln	78 m ²	à	3,95 €/m ²	=	308,10 €
6.6	neuen Teppichbodenbelag liefern und verlegen	78 m ²	à	26,25 €/m ²	=	2.047,50 €
6.7	neue Fußleisten liefern und verlegen	50 m	à	3,75 €/m	=	187,50 €
6.8	Stundenlohnarbeiten für Ausbesserungen	20 Std.	à	35,50 €/Std.	=	710,00 €

Estrich- und Bodenbelagsarbeiten netto	3.577,40 €
--	------------

7. Tischlerarbeiten

7.1	Schrankanlagen					n.b.
7.2	Multifunktionssäule					n.b.
7.3	Garderobe					n.b.

Tischlerarbeiten netto	- €
------------------------	-----

8. Fliesenarbeiten

8.1	neuer Fliesenbelag im Bereich des Flures	11 m ²	à	59,00 €/m ²	=	649,00 €
8.2	zur Ausbesserung an vorhandenen Anlagen	10 Std.	à	38,00 €/Std.	=	380,00 €
8.3	Materialkostenpauschale zu 8.2					300,00 €

Fliesenarbeiten netto	1.329,00 €
-----------------------	------------

9. Glastüranlagen

9.1	Glastürkonstruktion mit Seitenteil umsetzen	6 m ²	à	160,00 €/m ²	=	960,00 €
9.2	Oberlichter liefern und montieren					n.b.
9.3	Tagelohnarbeiten	10 Std.	à	40,00 €/Std.	=	400,00 €

Glastüranlage netto

1.360,00 €

10. Malerarbeiten

10.1	Wandflächen Tapezierung entfernen			3,40 €/m ²		
	Wandflächen spachteln			3,00 €/m ²		
	Wandflächen grundieren			0,80 €/m ²		
	Wandflächen m. Quarzanstrich			6,00 €/m ²		
		490 m ²	à	<u>13,20 €/m²</u>	=	6.468,00 €
10.2	Wandflächen, 2. Spachtelung	490 m ²	à	3,20 €/m ²	=	1.568,00 €
10.3	Deckenflächen:					
	Fehlstellen ausbessern			4,80 €/m ²		
	zweimaliger Anstrich			2,50 €/m ²		
	Grundierung			0,00 €/m ²		
		250 m ²	à	<u>7,30 €/m²</u>	=	1.825,00 €
10.4	Acryl-Fugen	250 m	à	1,90 €/m	=	475,00 €
10.5	Stahlzargen Neuanstrich	14 Stck	à	25,00 €/Stck	=	350,00 €
10.6	Heizkörperflächen Neuanstrich	20 m ²	à	9,40 €/m ²	=	188,00 €
10.7	Heizkörperanschlussrohre	30 m	à	2,70 €/m	=	81,00 €
10.11	Stundenlohnarbeiten für Anarbeiten, Unvorhergesehenes etc.	20 Std.	à	34,50 €/Std.	=	690,00 €
10.12	Materialkostenpauschale	1 psch				400,00 €
10.13	Fluranstrich	1 psch				1.500,00 €

Malerarbeiten netto

13.545,00 €

11. Innentüren

11.1 Schiebetüranlage 1 St à 3.300,00 €/St = 3.300,00 €

Innentüren netto	3.300,00 €
------------------	------------

12. Schlosserarbeiten

12.1 Eingangsanlage Besprechungszimmer ausbauen und entsorgen 12 m² à 80,00 €/m² = 960,00 €

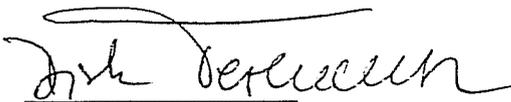
Schlosserarbeiten netto	960,00 €
-------------------------	----------

Zusammenstellung

1.	Rohbauarbeiten	netto	rd.	7.731,00 €
2.	Trockenbauarbeiten	netto	rd.	12.387,75 €
3.	Elektroinstallation	netto	rd.	12.000,00 €
4.	Sanitär- u. Heizungsinstallation	netto	rd.	1.754,00 €
5.	Fensterarbeiten	netto	rd.	3.185,00 €
6.	Estrich- und Bodenbelagsarbeiten	netto	rd.	3.577,40 €
7.	Tischlerarbeiten	netto	rd.	- €
8.	Fliesenarbeiten	netto	rd.	1.329,00 €
9.	Glastüranlagen	netto	rd.	1.360,00 €
10.	Malerarbeiten	netto	rd.	13.545,00 €
11.	Innentüren	netto	rd.	3.300,00 €
12.	Schlosserarbeiten	netto	rd.	960,00 €
Summe 1 - 12				netto rd. 61.129,15 €
Zuschlag für Unvorhergesehenes				1.870,85 €
Herstellkosten netto				netto rd. 63.000,00 €
zuzüglich Baubekosten 10 %				netto rd. 6.300,00 €
Gesamtkosten netto				netto rd. 69.300,00 €

Aufgestellt:

Rheine, 08.02.2008



Dr. Dirk Terhechte

